

**Weißborn.**

(Einwohnerzahl nach der Zählung vom 1. Dezember 1880: 272, Stadttheil 129, Niederhohndorf 234; in Sa. 635.  
Sonntag, Gottfried Hermann, Gemeindevorstand und Standesbeamter.  
Demmler, Carl Gottl., Ortsrichter.

(Pfarrer und Lehrer siehe unter „Städtische Behörden“, Seite 264.)

**Wilkau.**

(Einwohnerzahl nach der Zählung vom 1. Dezember 1880: 4645.)

Müntler, Paul, Gem.-Vorst. u. Standesb. | Ebersbach, Ludwig, Ortsrichter.  
Dietel, Gottlob, Gemeinde-Ältester. | Batsch, Christlieb, Pfarrer.

**Freiwillige Feuerwehr:**

Handel, Herm. Ad., Schuldir., Command. | Emisch, Fritz, Fabrikarbeiter, Cassirer.  
Dietel, Guido, Ingenieur, Vice-Command. | Grundig, Eduard, Hutmacher, Adjutant.

(68 Mitglieder.)

**Schule:**

Handel, Herm. Adolf, Schuldirektor. | Grimm, Gustav Adolf, 6. Lehrer.  
Müller, Franz Hermann, 2. Lehrer. | Schmelzer, Joh. Gottl. Herm., 7. Lehrer.  
Reichardt, Paul Alfred, 3. Lehrer. | Scherzberg, Frdr. Theod. Edm., Hilfslehrer.  
Scharf, Carl Gustav, 4. Lehrer. | Schulze, Paul Theodor, Hilfslehrer.  
Oberländer, Frz. W., Kirchschull. u. 5. Lehrer.

**Gendarmerie-Station:**

Moedel, Johann Georg Friedrich, Gendarm.

(Postanstalten in den Dörfern siehe Seite 291.)

**XI.****Gesellschaften, Vereine und Anstalten**

für wissenschaftliche, musikalische, kaufmännische, gewerbliche, landwirthschaftliche, gesellige, gemeinnützige und mildthätige Zwecke in der Stadt, wie in den Dörfern.

- A. Vereine für verschiedenartige Zwecke (m. Ausnahme der unter B.C.D.E. genannten Vereine).
- B. Gesangvereine.
- C. Consumvereine; Innungen und Vereine von Gewerbsgenossen; Schutzgemeinschaften; Versicherungs-Vereine.
- D. Ortskrankenkassen; Innungskrankenkassen; eingeschriebene Hilfskassen.
- E. Begräbniskassen und Beerdigungsvereine.

In allen Abtheilungen sind die Vereine nach dem Alphabete bez. Schlagworte geordnet.

**A. Vereine für verschiedenartige Zwecke.****a) in der Stadt:****Mlanda.**

Gegründet am 28. Januar 1884. Zweck: Pflege der Geselligkeit. Versammlungen am 1. Mittwoch jedes Monats im Hotel „Roitsch“, Hermannstraße 16. Mitgliederzahl 37.

Vorstand: Gilbert, Richard, Buchhalter.

**Albertverein (Zweigverein Zwickau).**

Gegründet 1867. Zwecke: 1. In Kriegszeiten: die Militärverwaltung in der Pflege verwundeter und kranker Soldaten durch eine geordnete Privathilfe zu unterstützen, und zwar durch Herbeischaffung von Hilfs- und Pflegemitteln, von Räumlichkeiten, Pflege-Personal, Verbandmaterial, Wäsche und Mundvorräthe zur Pflege und Erquickung. 2. Im Frieden: Vorbereitung der freiwilligen Hilfsthätigkeit, Ausbildung geschulter freiwilliger Krankenpflegerinnen, freiwillige Armen- und Krankenpflege durch Nahrungsmittel u. s. w., Geldbeiträge für Medizin an die Albert-Poliklinik (im Kreiskrankenstifte). Mitgliederzahl 173. Der Sitz des Hauptvereins ist Dresden.

Präsidentin des Hauptvereins: J. M. Königin Carola von Sachsen.

**Vorstand des Zweigvereins:**

Vorsitzende: Frau Landgerichts-Präsident Hüttner.

1. stellvertretende Vorsitzende: Frau Kreishauptmann Freifrau von Hausen.

2. stellvertretende Vorsitzende: Frau Vanquier Stengel.

Cassirerin: Frau Stadtrath Urban.

Schriftführer: Oberstabsarzt Dr. Leo.

Stellvertretender Schriftführer: Landgerichtsrath Dr. Winzer.